

## Leichtathletik

### Schwitzer-Meeting Inwil LU

#### **Persönliche Bestleistungen am Laufmeter**

Das Schwitzer - Meeting in Inwil zeichnet sich in erster Linie durch seinen Charme aus, verfügt der Veranstalter doch über keine 400m – Rundbahn und auch die Sprintdistanzen werden nur über drei Bahnen verteilt ausgetragen. Dafür ist das Angebot an Wurf- und Sprungdisziplinen umso grösser. Auch sieben Athletinnen des LC Altdorf fuhren am vergangenen Samstag mit ihren Betreuern nach Inwil und wuchsen dabei förmlich über sich hinaus.

#### **Weite Sprünge und schnelle Sprints der Jüngsten**

Die jüngsten Athletinnen Sabine Fedier, Bettina Frei und Laura Gisler standen zuerst im Weitsprung im Einsatz. Mit einem Satz auf 4.19m verbesserte Laura Gisler ihre persönliche Bestleistung um 8cm. Bettina Frei nahm im Weitsprung zum ersten Mal auf einer fremden Anlage und nicht im heimischen Feldli teil. Auch ihr gelang ein Effort und sie verbesserte ihre PB um 18cm auf neu 3.76m. Sabine Fedier, mit Jahrgang 2003 die jüngste Athletin des LC Altdorf, stand ihren Vereinskolleginnen in nichts nach und erzielte mit 3.05m ebenfalls eine persönliche Bestleistung. Bei guten äusseren Bedingungen und beflügelt von den guten Leistungen im Weitsprung erzielten sämtliche drei Athletinnen im Anschluss auch persönliche Bestzeiten über die 60m Distanz. Wiederum legte Laura Gisler mit 9.13s die schnellste Zeit auf die Tartanbahn. Bettina Frei, sonst eher auf den Mittel- und Langstrecken beheimatet, legte mit einem tollen Start den Grundstein für ihre 9.70s. Sabine Fedier schliesslich freute sich sichtlich über ihre 10.48s. Bettina Frei nahm noch am Ballwurf teil, welchen sie mit guten 27.18m abschloss.

#### **Lea Mauri überspringt im Hochsprung erstmals 1.40m**

Lea Mauri absolvierte zuerst den Hochsprung. Ihre Anfangshöhe von 1.15m überquerte sie spielend und blieb anschliessend bis auf die Höhe von 1.30m ohne Fehlversuch. Nachdem sie im zweiten Versuch auch ihre persönliche Bestleistung von 1.35m egalisierte, bewies sie auf 1.40m ihre Nervenstärke und übersprang diese Höhe im dritten Versuch zum ersten Mal in ihrer noch jungen Karriere. Zwei Stunden später gelang ihr im Weitsprung ein weiterer Exploit und sie verbesserte auch in dieser Disziplin ihre PB auf 4.48m. Über die 80m resultierte eine Leistung von 11.41s. Vera Dittli konnte ebenfalls im Weitsprung brillieren und steigerte ihre persönliche Bestmarke um 8cm auf 4.85m. Im Kugelstossen (9.69m) und im Sprint über 100m (14.13s) blieb sie etwas hinter ihren Erwartungen zurück. Fabienne Tramonti schliesslich erreichte über 80m eine Zeit von 11.34s und im Weitsprung, bei welchem sie ein wenig mit der Anlaufdistanz haderte, gute 3.89m.

#### **Zwei persönliche Bestmarken für Stephanie Näpflin**

Stephanie Näpflin, die aktuell routinierteste Athletin des LCA, ging bei den Damen in den Wurfdisziplinen Kugel und Diskus an den Start. Im 2. Versuch gelang es ihr die 4kg schwere Kugel auf stolze 8.44m zu stossen, womit sie ihre alte Bestmarke um 19cm übertraf. Im Diskuswerfen konnte Stephanie die im Training erarbeiteten technischen Fortschritte

ebenfalls umsetzen und sie warf die 1Kg Scheibe auf eindruckliche 22.78m, womit sie ihre alte Bestmarke um fast 5m übertrumpfte.

Foto und Text: Ivan Gisler



links hinten: Stephanie Näpflin, Lea Mauri und Vera Dittli

von links vorne: Bettina Frei, Fabienne Tramonti, Laura Gisler und Sabine Fedier